Gefangen

Der Mond ist in den Zweigen – hinter Gitter!
Wer lässt ihn frei – ist es der liebe Gott?
Kein Engel kommt, als wie ein weißer Ritter.
Der Teufel hat für ihn den schönsten Spott!

Das schwarze Firmament hält ihn gefangen!
Er kommt, in wessen Namen, nicht davon?
Da spricht ein furchtbar grausiges Verlangen.
So mancher ahnt es insgeheim ja schon!

Man spöttelt, in so manchen dunklen Kreisen,
es sei bald Zeit sich seiner zu versichern –
indem man ihn, auf wohlbekannte Weisen,
frech umbenennt…und die Vampire kichern.

In Zukunft soll er eben „Alter Ego“ heißen,
damit man zu ihm anders grölend beten kann.
Dann muss er uns sein mattes Licht beweisen,
mit dem der große Zirkus einst fatal begann.

Bald wird er keine Fluten mehr verschicken,
weil er, entmachtet, in der dunklen Weite steht.
Nur noch sein Hof soll uns im Staat entzücken,
der sich nun um die hellen Sterne dreht.

© Alf Gloker

Diese PDF wurde erstellt durch das Schreiber Netzwerk